



Checkliste Notfallvorrat

Die Basis

Empfohlen wird Pro Person für 10 Tage folgende Lebensmittel:

- 2x Brot (in Dosen, Knäckebrot,...)
- 4x Wurst in Dosen oder vegetarische Aufstriche
- 2x Nudeln (500g)
- 1x Reis (500g)
- 2x Kartoffelpüree-Pulver (350g)
- 2x Haferflocken (500g) oder Gries
- 2x H-Milch
- 2x Tomatensauce (500g) oder 4x Pesto
- 2x Sauerkraut (500g)
- 2x Mais (300g)
- 2x Erbsen (300g)
- 10-20 L Wasser

Zusätzlich kann man auch aufbewahren:

- Obstkonserven
- Konservenfisch
- Würstel im Glas/Dose
- Fette und Öle
- Hartkäse, Milchpulver
- Zucker, Mehl, Salz
- Brühe, Fertiggerichte
- Kekse
- Marmelade
- andere haltbare Lebensmittel

Je nach Geschmack anpassen/ersetzen und Lebensmittel vor Ablaufdatum verbrauchen & nachkaufen.

Nach Bedarf:

- Babybedarf für mindestens 2 Wochen (Windeln, Babynahrung, Milchpulver).
- Haustierbedarf auch für 2 Wochen (Futter, Medikamente, Einstreu, usw.)

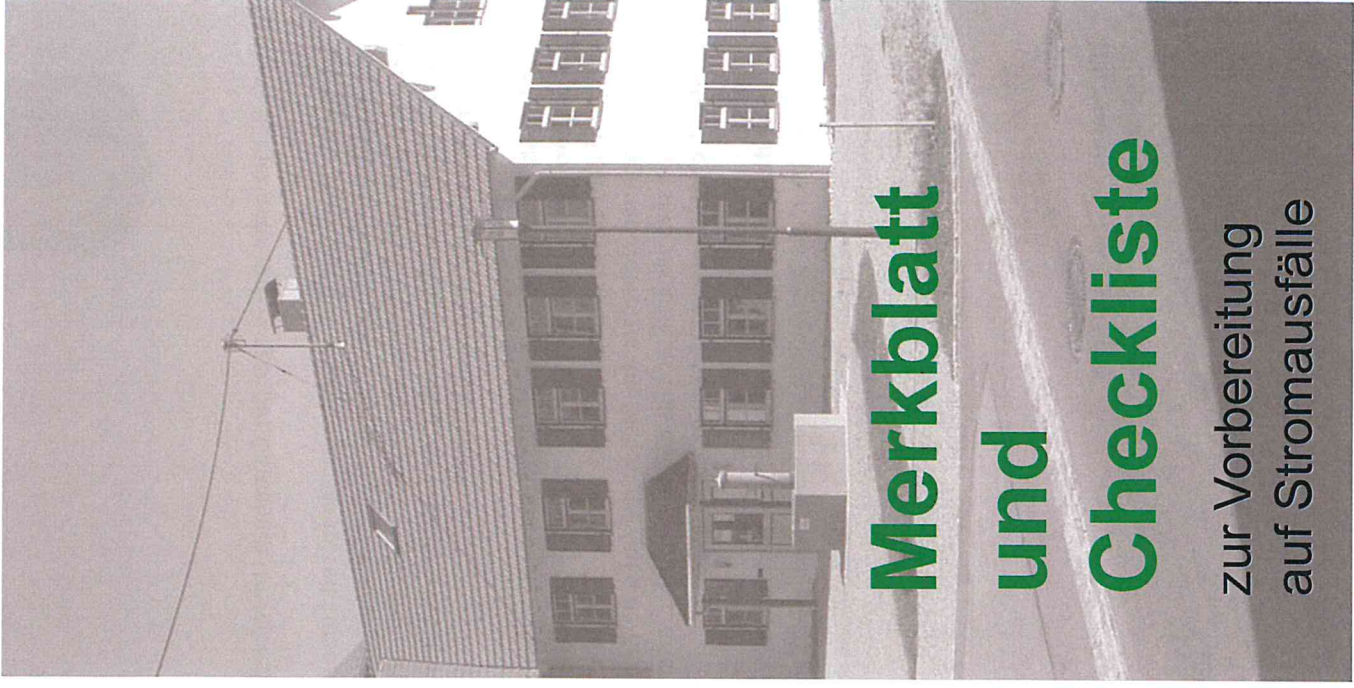
Sonstiges Hilfreiches

- Campingkocher, Kohle/Gas für Grill ! (**nur draußen verwenden**) !
- Campinglampen / Stirnlampen / Taschenlampen mit Batterien, Kerzen mit Feuerzeug/Streichhölzer
- batteriebetriebenes Radio
- persönliche Medikamente für 2 Wochen (rechtzeitig neue besorgen)
- Klopapier (1-2 Packungen)
- Hygieneartikel (1x Damenhygiene, 1x Seife, 1x Zahnpasta, 1x Duschgel, 1x Deo usw.)
- Bargeld in kleinen Scheinen und Münzen



Merkblatt und Checkliste

zur Vorbereitung
auf Stromausfälle





Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Untrastried,

das Thema Black Out durch Stromausfälle ist seit kurzem immer wieder Thema in den Medien. Aufgrund dessen arbeiten die Gemeinderäte, die Freiwilligen Feuerwehren und ich zurzeit gemeinsam an der Not- und Krisenvorsorge in unserer Gemeinde. Die Erstellung des Notfallplanes ist rein vorsorglich und soll uns im Krisenfall als Arbeitshilfe dienen.

Das Merkblatt und die Basis-Checkliste sollen als Hilfestellung für Sie dienen, um gut vorbereitet zu sein. Hier sind wertvolle Tipps für die Bevölkerung enthalten. Ich rate diesbezüglich von Hamsterkäufen ab. Schaffen Sie sich Etappenweise den vorgeschlagenen Notvorrat an. Dies ist die Aufgabe der Bürgerinnen und Bürger. Im Krisenfall sind wir größtenteils auf uns gestellt. Durch Ihre Mithilfe sorgen Sie für Ihre Sicherheit und entlasten die Gemeinde.

Ich gehe davon aus, dass wir unbeschadet durch den Winter kommen und wünsche Ihnen ein besinnliches friedvolles Weihnachtsfest.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen

Alfred Wölfle
Bürgermeister



Merkblatt: Stromausfall

Wie ihr Euch darauf vorbereitet.

Was passiert, wenn der Strom länger ausfällt?

Kein Telefon, Handy, Internet, Fernsehen, Licht, Heizung und vieles mehr. Nichts geht mehr. Erst dann wird uns bewusst, wie wichtig Strom in unserem Alltag ist.

Wie kann es dazu kommen?

Die Gefahr, dass es zu Stromausfällen (Blackout) in Deutschland und Europa kommen kann steigt zunehmend. Dafür gibt es mehrere Gründe wie z.B. Energieversorgung, Hackerangriffe und Unwetter.

Was kann ich tun?

Es wird im Ernstfall so sein, dass die Behörden überlastet sind. Wer vorbereitet ist, kann sich selbst, Angehörigen und Nachbarn (besonders hilfsbedürftigen) helfen.

Sorgt vor!



Taschenlampe mit Batterien, Kerzen und Streichhölzer, Zündkerzen für Notstromaggregat



Radio mit Batterien und Analogempfang, Autoradio



Vorrat an Kohle, Briketts, Holz oder Gas anlegen.
Alternative Heizquelle und Kochstelle z.B. Grill, Campingkocher überlegen.

Nur draußen verwenden!



2 Liter Flüssigkeit pro Person und Tag.



Essen und Trinken für 10 bis 14 Tage, haltbare Lebensmittel.



Haustierbedarf im Vorrat halten



Vorrat an benötigten Medikamenten.

Des Weiteren:

Bargeld, Solarbetriebene Batterieladegeräte, Powerbank



Mehr Infos zur
Vorsorge findet ihr
hier beim BBK: